

Liebe Freunde, Mitglieder und Besucher dieser Seite ,,

in wenigen Tagen verabschieden wir das Jahr 2013 – und wie in den Jahren zuvor sind wir erstaunt, wie schnell auch dieses Jahr wieder vergangen ist – ja- wo blieb die Zeit?

Sie/Ihr alle könnt hoffentlich auf ein Jahr zurückblicken, das doch in den persönlichen Bereichen mehr gute als nicht so gute Zeiten hatte.

In unserer Vereinsarbeit „gegen das Vergessen“ können wir zum Ende des Jahrs 2013 auf „sehr gute Zeiten“ zurückblicken – und das ist sicher nicht selbstverständlich!

Dass unser Vorstand sich bei den Vorstandswahlen im März 2013 nicht nur vergrößert hat, sondern auch großartige "Verjüngung" durch unsere beiden Jugendguides erhielt grenzt schon an ein kleines Wunder!

Liebe Freunde, liebe Mitglieder - Sie/Ihr werdet sicher die eine oder andere Veranstaltung in diesem zu Ende gehenden Jahr besucht, oder in der Zeitung, bzw. auf unsrer Internetseite darüber gelesen haben. Wir blicken zurück auf:

- den Vortragsabend mit Frank Reuter vom Dokumentationszentrum Sinti&Roma Heidelberg im März 2013
 - auf die Wanderausstellung von YadVashem "BESA - Eine Sache der Ehre" im Foyer der Hohenzollernhalle Bisingen im Juli 2013
 - und auf drei großartige Abendveranstaltungen zu unserem 10jährigen Vereinsbestehens Ende November!
 - mit der Veranstaltung auf dem Bisinger KZ-Friedhof am Sonntag, dem 1. Dezember 2013
 - auf drei Zeitzeugenberichte and Schulen vor Ort und der näheren Umgebung
 - und auf eine audiovisuelle Dokumentation – Harald Weiß, Tübingen, filmte ein Zeitzeugen- Interview mit Shalom Stamberg in der Realschule Bisingen
 - und filmte ein längeres Interview mit Shalom Stamberg im Heimatmuseum Bisingen.
- Die Kosten dazu wurden von der LpB-Stuttgart,Abtlg. „Gedenkstättenarbeit“ gesponsert.

Ereignisse, mit denen sich unser kleiner Verein durchaus sehen lassen kann - wie uns von Besucherseite und Vorständen anderer Gedenk-Initiativen her lobend bestätigt wurde. 5 neue Mitglieder sind dazu gekommen - sein Sie herzlich willkommen.

In der Lokalpresse gab es zu allen Veranstaltungen in 2013 zahlreiche Berichte - und die Zusammenarbeit mit der Realschule und der GHWRealschule Bisingen ist zu einem festen Bestandteil geworden - auch darüber wurde in der Presse berichtet. Zwei junge Bisingerinnen sind in der Jugendguide-Ausbildung - eine von ihnen hat zusammen mit einem jungen Bisinger die Aufsicht zu den Öffnungszeiten des Heimatmuseums übernommen.

Dr. Franzika Blum ist als Nachfolgerin von Hanne Grunert als Bindeglied zwischen Gemeinde Bisingen und dem Verein eine für den Verein unverzichtbare, wunderbare Bezugsperson und kooptiertes Mitglied im Verein geworden. Dass die Gemeinde Bisingen, mit Bürgermeister Krüger vor 8 Jahren diese Stelle eingerichtet hat gilt heute als Vorbild für andere Gedenkstätten im Bereich "Gäu-Neckar-Alb".

Die Einrichtung einer solchen Stelle in einer Gemeinde ist keine Selbstverständlichkeit und daher ist es gut, auch an dieser Stelle der Gemeinde Bisingen und Bürgermeister Krüger unsern Dank auszusprechen.

Als Vorsitzende unseres Vereins möchte ich Ihnen allen, liebe Freunde und Mitglieder, für Ihr Interesse an unserer Arbeit und für die Unterstützung durch Ihre Mitgliedschaft in unserem Verein herzlich danken.

Mein Dank geht in diesem Jahr in besonderer Weise an den gesamten Vorstand unseres Vereins für das große Vertrauen, das mir zu Teil geworden ist, ja, ich möchte es hier noch einmal ganz ausdrücklich betonen: wir sind seit März 2013 zu einem wirklich optimalen Team zusammengewachsen -großen Dank Euch allen im Vorstand.

Mit besten Wünschen Ihnen/euch allen für frohe und friedvolle Weihnachtstage und für Gesundheit, Erfolg und und Bewahrung auf allen <Wegen im neuen Jahr 2014

grüßt Sie/Euch sehr herzlich
Ihre/Eure

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'M. Haffner', written in a cursive style.